

© Copyright reserved

Datum 30.08.2018	FDP-Fraktion im Rat der Stadt Ahaus	
Ident-Nr. FDP30082018-RH		
Antrag Verkehrsanlagen Gesamtschule		

**Frau
Bürgermeisterin Karola Voß
Rathausplatz 1

48683 AHAUS**

**Reinhard Horst
Kreuzkamp 82
48683 AHAUS

02561-41167**

Antrag der FDP-Fraktion zur Ratssitzung am 11.09.2018

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Voß,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie bitten, den Punkt

**Verkehrsanlagen und Neugestaltung der Schulhöfe an
der Gesamtschule im Vestert**

auf die Tagesordnung der Ratssitzung am 11. September 2018 zu setzen.

Der Rat möge beschließen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung den Beschlussvorschlag vom 28.02.2018 in folgenden Punkten:

- 1.) die Planung des Knotenpunktes „Vredener Dyk“ (L 560)/ „ Hof zum Ahaus“
- 2.) die Planung der Radwegführung
- 3.) die Planung der Parkplätze entlang der Straße „ Hof zum Ahaus“

aufzuheben und für die oben angesprochenen Detailfragen Alternativvorschläge zu erarbeiten.

Begründung:

Bereits in der Ratssitzung am 28.02.2018 hat die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Ahaus ihre Einwände gegen die vorgestellte Planung eingebracht und eine zeitnahe Bürgerinformationsveranstaltung eingefordert.

Leider ist diese bislang nicht erfolgt!


Unsere Zustimmung zu der seinerzeitigen Beschlussvorlage haben wir ausdrücklich unter diesem Vorbehalt gegeben und mit der Zusage der Verwaltung entsprechende Detailfragen noch zu erörtern und Alternativen vorzustellen.

Eine Zustimmung zum vorgeschlagenen Beschluß war nach Aussage der Verwaltung seinerzeit notwendig, um den Zeitplan einhalten zu können.

Auf spätere Einwände unserer Fraktion und auf die Einforderung der angesprochenen Bürgerinformationsveranstaltung bekamen wir die Antwort der Verwaltung „es liegt ein verbindlicher Beschluß vor, der auch so ausgeführt werden muß“.

Auch seitens der Bevölkerung wird die nunmehr auch in Detailfragen bekanntgewordene Planung, insbesondere auch in Bezug auf die Baumfällungen, sehr kritisch hinterfragt, so dass wir in den oben erwähnten 3 Punkten noch Klärungsbedarf sehen und den Ratsbeschluß vom 28.2.2018 in diesen Detailpunkten wieder aufgehoben haben möchte, um entsprechende Änderungen noch realisieren zu können ohne den Gesamtzeitplan zu gefährden.

Mit freundlichem Gruß

 30.8.2018

Reinhard Horst
-Fraktionsvorsitzender-